

## Was Pflanzen wissen – Daniel Chamovitz

**Gewöhnungsbedürftig: Pflanzen können – offenbar – sehen, riechen, sich erinnern. Das behauptet der Genetiker und begeisterte Pflanzenkundler Chamovitz. Höchste Zeit also, nicht einfach gedankenlos über den Rasen zu schlendern, die Bäume zu übersehen, die Blumenwelt nur halbbewusst wahrzunehmen. Wir haben es hier mit «Lebewesen» zu tun.**



von  
Hans Lenzi

«Halten Sie sich vor Augen: Pflanzen sehen Sie», hält der Wissenschaftler im ersten Kapitel fest. Und expliziert dann, dass «Sehen» eben breiter zu verstehen ist, als wir uns das üblich vorstellen: Gewächs nimmt Licht vielfältig wahr – ultraviolettes, infrarotes etc. Es weiss auch, woher das Licht einstrahlt und wie lange es geleuchtet hat. Grünalgen schliesslich als die primitivste Pflanzenform besitzen gar einen sogenannten Augenfleck. Er gilt als die einfachste Form eines Auges in der Natur. In den Folgekapiteln lernt der Leser dann manches über die Riechfähigkeit von Pflanzen. Sie verströmen Düfte, mit welchen sie die Früchte zur Reifung animieren oder die Blattfärbung im Herbst einleiten. Andere Ausdünstungen warnen Nachbarspflanzen vor möglichen Fressfeinden und anderem mehr.

Ob Pflanzen fühlen? Ja, gewiss, meint der Autor. Sie registrieren Berührungen sehr genau und stellen, je nachdem, ihr Wachstum ein. Wiederum andere, wie beispielsweise die Venusfliegenfallen spüren exakt, ob sich ein Insekt in ihren Fangblättern verirrt. Erst wenn alle Signale stimmen, schnappen sie blitzschnell zu. Umstrittener ist die Sache mit dem Hören. Obwohl darüber schon viel geschrieben wurde, ist dieser Sinn bei Pflanzen nicht vorhanden. Es sind eher die Schallwellen, welche einen Einfluss haben, das aber wäre eben dem Spürsinn zuzuschreiben und nicht der akustischen Wahrnehmung.

Dies und vieles mehr lässt sich auf den gut 200 Seiten finden. Nachher wissen Sie, ob man bei all dem Gesträuch auch von Intelligenz, von Erinnerungsvermögen, von Leidensfähigkeit etc. ausgehen kann. Schon in der Bibel steht in Jesaja 55,12: «Berge und Hügel sollen vor euch her frohlocken mit Ruhm und alle Bäume auf dem Felde mit den Händen klatschen.» Vielleicht war es deshalb nur folgerichtig, dass 2008 die Schweiz eine Ethikkommission einsetzte, welche «die Würde der Pflanzen schützen sollte». Spannend, nicht?

### Über den Autor

Daniel Chamovitz ist Direktor des Manna Center for Plant Biosciences an der Universität von Tel Aviv. Er gibt Vorlesungen in der gesamten Welt. «Nature» und «Scientific American» berichten regelmässig über seine Forschung. Der Autor lebt in der israelischen Stadt Hod haSharon. Sein Buch «Was Pflanzen wissen» erschien in 14 Ländern.